

zur Wahl von Bischof Bätzing: „Teamarbeit für die großen Herausforderungen ist gefragt“

Pressemitteilung, Mainz, 3. März 2020

Wir sind Kirche zur Wahl des neuen Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz in Mainz

Die KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* gratuliert dem heute in Mainz gewählten neuen Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz, dem Limburger Bischof Georg Bätzing, und wünscht ihm Gottes Segen und ein gutes kollegiales und dialogisches Wirken innerhalb der Bischofskonferenz und mit dem Kirchenvolk.

Vom neuen Vorsitzenden erwartet *Wir sind Kirche* ein uneingeschränktes und energische Bekenntnis zum Synodalen Weg, der unter seinem Vorgänger, Kardinal Reinhard Marx, gerade erst und äußerst mühsam begonnen hat.

Aber die außerordentlichen Herausforderungen, vor denen die römisch-katholische Kirche in Deutschland angesichts der Glaubwürdigkeits- und Vertrauenskrise steht, werden nur in kollegialer Gemeinschaft der Bischöfe, im konstruktiven Dialog mit Priestern, mit allen pastoralen Mitarbeitenden und mit dem Kirchenvolk sowie in enger Anbindung mit Papst Franziskus und seinem Reformkurs bewältigt werden können.

Angesichts des jahrzehntelangen Reformstaus, des Glaubwürdigkeitsverlust der Kirchenleitung besonders durch die Vertuschung sexualisierter Gewalt und der anhaltend hohen Kirchengaustrittszahlen stellt sich für die Bischöfe zunehmend die grundlegende Frage der Relevanz von Kirche. Deshalb wird die gesamte Bischofskonferenz zu einem neuen kooperativen und partizipativen Selbstverständnis finden müssen, das auch das Zentralkomitee der deutschen Katholiken und das Kirchenvolk mit einbezieht.

Evangelisierung braucht auch Strukturreformen

So unerlässlich es ist, die Evangelisierung als Kernaufgabe der Kirche in den Blick zu nehmen (wie es der Nuntius in seinem ungewöhnlichen Schreiben an die Bischöfe formuliert), so unerlässlich ist und bleibt es auch Aufgabe der Bischöfe, sich für eine Reform der kirchlichen Machtstrukturen einzusetzen, die der Botschaft des Evangeliums widersprechen, wie es in besonders eklatante Weise durch den Ausschluss der Frauen von allen Weiheämtern geschieht.

Für die Rückbesinnung auf das Evangelium und die Frage, ob kirchliche Lehre und Kirchenstrukturen dem Fundament entsprechen, ist entscheidend, ob sie heute noch tragfähig und zukunftsfähig sind - oder ob sie von Grund auf (vom Evangelium her) reformiert werden müssen. Über den Synodalen Weg mit seinen vier Problemkreisen (Macht, Priesterliche Existenz, Frauenämter, Sexualmoral) hinaus gehören das gesamte derzeitige System Kirche und die kirchliche Lehre von der Wurzel her auf den Prüfstand.

Die KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* wird dem heute gewählten neuen Vorsitzenden in einem persönlichen Schreiben gratulieren und ihm Gottes Segen und die Begleitung der Heiligen Geistkraft für sein Wirken in Gemeinschaft mit den Bischöfen und dem Kirchenvolk wünschen.

Pressekontakt *Wir sind Kirche*:

Angelika Fromm ("Aktion Lila Stola"), Tel: 0174-487 32 19, E-Mail: mariafromm@googlemail.com

Magnus Lux (Bundesteam), Tel: 0176-41 70 77 25 E-Mail: lux@wir-sind-kirche.de

Christian Weisner (Bundesteam), Tel. 0172-5 18 40 82, E-Mail: presse@wir-sind-kirche.de

EILMELDUNG: Limburgs Bischof Bätzing neuer DBK-Vorsitzender (3. März 2020, 12:30 Uhr)

...

Bereits im ersten Wahlgang lag Bätzing vor dem Bamberger Oberhirten Ludwig Schick und dem Essener Franz-Josef Bischof Overbeck. Nach dem zweiten Wahlgang, in dem der Limburger Bischof weiterhin vor Schick führte, stiegen der Bamberger Erzbischof und auch der Trierer Bischof Stephan Ackermann aus. Im letzten Wahlgang lag Bätzing klar vor Overbeck.

...

> [die-tagespost.de](https://www.die-tagespost.de) 3.3.2020

Bischof Dr. Georg Bätzing

> [bischof.bistumlimburg.de](https://www.bischof.bistumlimburg.de)

Bischof Bätzing: Der Gewährsmann

> [die-tagespost.de](https://www.die-tagespost.de) 4.3.2020

Raoul Löbber: Nachfolger ohne Folgen

> [zeit.de](https://www.zeit.de) 3.3.2020

Bätzing: Sondererlaubnis für Frauen-Diakonat möglich

Der neue Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz in einem Interview mit WDR5

> [vaticannews.va](https://www.vaticannews.va) 8.3.2020

Zuletzt geändert am 09.03.2020